

Profit-Probleme: Solar kann immer noch kein Geld verdienen

geschrieben von N. N. | 2. November 2016

N. N.

Elon Musk machte auf einem Ereignis vor ein paar Tagen in Los Angeles Schlagzeilen, als er die neuen Glas-Dachziegel der Firma SolarCity vorstellte – glatte, elegante Schindeln, die das Sonnenlicht von oben durchlassen (wie macht sich das für bessere Beleuchtung?), während sie außerdem Solarzellen zur Stromerzeugung enthalten. Danach enthüllte er das zweite Iterations-Verfahren des zweiten Hausbatterie-Systems von Tesla, die Powerwall, von der er sagte, dass sie genug Speicherkapazität habe, um ein typisches Zuhause mit vier Schlafzimmern einen Tag lang mit Strom für „Kühlschrank, Herd und Licht“ zu versorgen.

Back to Black

geschrieben von WebAdmin | 2. November 2016

von Roger Letsch

Ja, verdammt, ich gestehe! Ich habe geschummelt! In meinem Artikel habe ich Zahlen geschönt, Wirkungsgrade gerundet, Leistungsverluste ignoriert und dass alles nur, um vielleicht doch ein Ergebnis zu erhalten, das meine Kanzlerin (die immerhin Physikerin ist) von der energiegewandelten Zukunft erwartet. „Geschafft“ würde sie 2030 gern ausrufen, wenn die Energiewende fast vollendet ist und alles wie am Schnürchen geklappt hat. Ich wollte doch nur helfen!

Aus dem Lehrbuch zur Erzeugung von Klimaalarm Teil 2: So viel Meerespegel und Stürme hat es vor dem Klimawandel nie gegeben

geschrieben von Helmut Kuntz | 2. November 2016

Helmut Kuntz

Vorspann:

Erinnerung: Diese in zwei Teilen ausgeführte Analyse eines Zeitungsartikels über Klimawandel-bedingte Problemfälle in den USA stellt dar, mit welcher Dreistigkeit vollkommen unbelegte Behauptungen „zusammengetragen“ und von unseren Medien als angebliche, begründete Wahrheiten verbreitet werden. Es zeigt aber auch, dass es nicht nur unsere Medien sind, welche dieses des-Informationsspiel „mitmachen“, sondern auch offizielle Fach-Beratungsstellen, wie das der Klimaberaterin unserer Regierung, C. Kemfert.

Verkehrswende ins Nichts

geschrieben von WebAdmin | 2. November 2016

von Frank Hennig

„Elektromobilität“ ist aktuell eines der Lieblingsvokabeln des ökologischen Mainstreams. Rückwärts besehen sind elektrische Antriebe in Fahrzeugen aber wirklich nichts Neues. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts gab es mehr Elektro- als Benzin- oder Dieselautos. Der Grund, warum sie sich damals nicht als massentauglich erwiesen, ist derselbe wie heute.

Temperaturentwicklung des Monats Oktober über die letzten 75 Jahre in Deutschland

geschrieben von Josef Kowatsch, Stefan Kämpfe | 2. November 2016

Josef Kowatsch, Stefan Kämpfe

Dieser Oktober war nicht golden, sondern lieferte eher ein Vorgeschmack auf den November. Er war der Ausgleich zum warmen September. Der Oktober lag leicht unter dem Schnitt der eh schon kühlen Vergleichsperiode 1961 bis 1990, wofür vor allem der fehlende Sonnenschein verantwortlich war. Auch der Niederschlag war in der Osthälfte Deutschlands überdurchschnittlich.